

AgrartechnikerIn (Tierproduktion)

BERUFSBESCHREIBUNG

AgrartechnikerInnen bzw. AgraringenieurInnen im Bereich Tierproduktion sind für die Züchtung, Vermarktung und Kontrolle von Nutztieren zuständig. Dazu gehört die artgerechte Fütterung und Haltung der Tiere. Das Hauptaufgabengebiet der AgrartechnikerInnen (Tierproduktion) ist die Qualitätskontrolle des Fleisches. Als IngenieurkonsulentInnen im Agrarwesen üben sie für die landwirtschaftlich tätige Bevölkerung eine beratende Funktion aus. Immer wichtiger werden für LandwirtInnen auch Aufgaben im Freizeittourismus (Freizeitsport mit Tieren). Auch hierbei stehen IngenieurkonsulentInnen mit Beratungen zur Seite.

Ausbildung

Die Ausbildung erfolgt im Rahmen eines Studiums an einer Universität, Fachhochschule oder Pädagogischen Hochschule und dauert meist 6 Semester (3 Jahre) für ein Bachelorstudium und weitere 4 Semester (2 Jahre) für ein anschließendes Masterstudium. Manche Studienrichtungen haben auch eine andere Studiendauer. Voraussetzung für ein Studium ist in der Regel die Matura, Berufsreifeprüfung oder Studienberechtigungsprüfung.